

## Hersbrucks Altstadt-Carré feiert Richtfest

HERSBRUCK – „Auf starker Mauer, festem Grund, der Dachstuhl blickt in seine Rund!“ Mit dem Richtspruch von Zimmerervorarbeiter Richard Pesold ist am Hersbrucker Altstadt-Carré ein weiterer Bauabschnitt stilvoll abgeschlossen worden. Bekanntlich errichtet dort auf dem einstigen Schickedanz-Areal die Firma Maisel-Bau 24 Wohneinheiten mit einer Investitionssumme von rund acht Millionen Euro. „Seit Beginn haben die Arbeiter 10 000 Tonnen Erde bewegt und 2500 Kubikmeter Beton, 300 Tonnen Stahl und 500 Kubikmeter Mauerwerk verbaut“, sagte Geschäftsführer Jörg Maisel. Besonders hob er die ökologische Ausführung mit Kalksandstein, Mineralwolle als Dämmung und Fernwärmeversorgung hervor. „Das Altstadt-Carré kommt gut an“, umschrieb Jörg Maisel die Tatsache, dass alle Wohnungen verkauft sind. Gäste der Richtfeier waren die künftigen Bewohner, Anleger, Landtagsabgeord-



netter Norbert Dünkel, die Bürgermeister Robert Ilg und Peter Uschalt, die Fraktionssprecher Jürgen Amann und Götz Reichel, Stadträte, Stadtbaumeister Lothar Grimm, Notar Dr. Gerhard Lenz und andere. „Das Bauwerk passt sich auch von der Hö-

he her in die Umgebung ein“, bescheinigte Robert Ilg. „In drei Minuten kommen Sie in die Innenstadt mit Biergarten, Restaurants und Läden, in einer Minute sind Sie in der Kirche und trotzdem dürfen Sie Ruhe genießen“, gratulierte Norbert

Dünkel den baldigen Bewohnern. Übrigens beginnen derzeit die Erdarbeiten am Bauabschnitt II mit weiteren 24 Eigentumswohnungen. Das Bild zeigt Firmenchef Walter Maisel (links) mit den Ehrengästen.

Foto: J. Ruppert